

03-2020-21 - 1,00€



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47
VS **ZFC MEUSELWITZ**

5. Spieltag 01.09.2020

HOWOGE



HAUPTSPONSOR



47ER POOL

	
 ProCitare Physiotherapie Arendsweg 52, 13055 Berlin www.procitare.de 	
 DL PERSONAL	
	
	



Uwe Lehmann

Trainer

Grußwort zum Spiel gegen den ZFC Meuselwitz

Ich begrüße sehr herzlich unsere Gäste aus dem Altenburger Land und natürlich auch das Schiedsrichtergespann unter Leitung von Max Bringmann aus Bad Lausig hier in unserer HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"!

Nach vier absolvierten Spielen, mit dem grandiosen und für viele unerwarteten Sieg in Cottbus, den aus meiner Sicht vermeidbaren Niederlagen gegen Altglienicke und Tennis Borussia und dem bravourös erkämpften Punkt gegen sehr stark aufspielende Chemiker aus Leipzig, sind wir passabel in die Saison gestartet.

Ich denke, dass unsere Jungs durchaus konkurrenzfähig sind, wenn sie an Ihre Leistungsgrenze im Wettkampf kommen.

Leider mussten wir schon einige Nackenschläge erleiden, wie die Verletzungen von Kapitän David Hollwitz, Vizekapitän Bobby Reiniger, Julian Hentschel oder auch die „rote“ Karte für Christian Gawe.

Wir dürfen gespannt sein, wie der Kader mit der Situation umgehen wird.

Die Liga ist in diesem Jahr herausragend besetzt, was es zum Einen für unsere treuen Anhänger enorm spannend macht, ihren „FC Feierabend“ dabei zu unterstützen gegen Profis Punkte zu erringen

und zum Anderen für uns als Team eine immense Herausforderung darstellt, sich in dieser Liga zu behaupten.

Das bestmögliche Ergebnis aus meiner Sicht ist und bleibt der Klassenerhalt und die nachhaltige Verbesserung der Gesamtstruktur des Vereins. Ich bin heute in meiner 15. Saison bei 47 und habe nicht vergessen, wo unsere Reise begonnen hat, wie viel Aufwand, Fleiß, Hingabe und Qualität von zahlreichen Menschen investiert wurde, um heute stolz sagen zu dürfen, wir kämpfen und spielen um den Verbleib in Liga 4!

Uwe Lehmann

-Trainer-

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Mannschaftsfoto	7
Unser Gast	8
Gastekader	10
Spielberichte + Schiedsrichter	11
Unser Team	12
Regionalliganews	13
Onlinefanshop	15
Sponsorennews	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer





REGIONALLIGA NORDOST 2020/21 4. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	VSG Altglienicke	3	3	0	0	5	10:5	9
2.	FC Viktoria 1889	3	3	0	0	4	6:2	9
3.	BSG Chemie Leipzig	4	2	2	0	4	7:3	8
4.	Hertha BSC II	3	2	1	0	3	6:3	7
5.	FSV Union Fürstenwalde	3	2	0	1	2	7:5	6
6.	VfB Auerbach	3	2	0	1	2	6:4	6
7.	Bischofswerdaer FV	3	2	0	1	2	6:4	6
8.	FSV 63 Luckenwalde	3	2	0	1	2	5:3	6
9.	ZFC Meuselwitz	3	2	0	1	2	5:3	6
10.	SV Babelsberg 03	3	1	1	1	-1	4:5	4
11.	1. FC Lok Leipzig	3	1	1	1	-1	4:5	4
12.	Lichtenberg 47	4	1	1	2	-3	4:7	4
13.	BFC Dynamo	3	1	0	2	-1	5:6	3
14.	Tennis Borussia Berlin	3	1	0	2	-1	5:6	3
15.	Chemnitzer FC	3	1	0	2	-1	3:4	3
16.	Berliner AK	3	1	0	2	-2	5:7	3
17.	FC Carl Zeiss Jena	3	0	2	1	-2	3:5	2
18.	Germania Halberstadt	3	0	0	3	-3	2:5	0
19.	FC Energie Cottbus	3	0	0	3	-4	2:6	0
20.	FSV Optik Rathenow	3	0	0	3	-7	1:8	0



NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47



VFB AUERBACH

Dienstag, den 23.09.2020, um 17:30 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoscke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



5. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

Samstag, 05.09. - 13:30 Uhr
 Samstag, 05.09. - 13:30 Uhr
 Samstag, 05.09. - 14:00 Uhr
 Samstag, 05.09. - 16:00 Uhr
 Sonntag, 06.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 06.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 06.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 06.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 06.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 06.09. - 16:00 Uhr

Lichtenberg 47
 VSG Altglienicke
 FC Carl Zeiss Jena
 BSG Chemie Leipzig
 FC Energie Cottbus
 FSV Optik Rathenow
 Bischofswerdaer FV
 FSV 63 Luckenwalde
 Tennis Borussia Berlin
 Chemnitzer FC

ZFC Meuschwitz
 VfB Auerbach
 Hertha BSC II
 Berliner AK
 Germania Halberstadt
 SV Babelsberg 03
 1. FC Lok Leipzig
 BFC Dynamo
 FC Viktoria 1889
 FSV Union Fürstenwalde

6. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 20.09. - 13:30 Uhr

1. FC Lok Leipzig
 FSV Union Fürstenwalde
 SV Babelsberg 03
 Germania Halberstadt
 VfB Auerbach
FC Viktoria 1889
 ZFC Meuschwitz
 Berliner AK
 Hertha BSC II
 BFC Dynamo

Chemnitzer FC
 FSV Optik Rathenow
 FC Energie Cottbus
 VSG Altglienicke
 Tennis Borussia Berlin
Lichtenberg 47
 BSG Chemie Leipzig
 FC Carl Zeiss Jena
 FSV 63 Luckenwalde
 Bischofswerdaer FV

**MERTENS**

*Antonio's
Haushaltsgeräte*

Möllendorfsstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
 Tel. 030 - 644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 9.30 - 19.30 Uhr
 Samstag: 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshaushaltsgeraete.de
 www.antonioshaushaltsgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de





Planungsgesellschaft für
Bau- und Gebäudetechnik mbH

ZAHNARZTPRAXIS

**DR. KARIN
RIEGER**



www.sushikoo.de

sushi *Koo*

666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



BERLINER

Andreas Tiede, Allianz Agentur
Bölschestraße 51, 12587 Berlin
Telefon 01 77.60 919 82



Wirtschaftskreis

Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.

**Hinterre Reihe von links**

Ali Sinan, Philipp Grüneberg, Christian Gawwe, Paul Krüger, Alexander Wuthe, Jonas Schmidt, Sebastian Reiniger, Kevin Owczarek, Moritz Kretzer, Hannes Graf, David Hollwitz, Lucas Lindemann, Emre Küçükodabasi, Moritz Künne

Mittlere Reihe von links

Benjamin Plötz (Sportlicher Leiter), Christian Reiß (Beitreuer), Riccardo Ventura (Torwarttrainer), Uwe Lehmann (Trainer), Sven Gruel (Trainer), Fabio Corgi (Co-Trainer), Kim Schiffner (Physiotherapeutin), Klaus Schröder (Beitreuer), Danny Kukules (Teammanager)

Vordere Reihe von links

Irfan Brando, Richard Ohlow, Julian Hentschel, Oliver Hofmann, Nils Fiegen, Niklas Wollert, Bjørn Rogall, Tarik Gözüstün, Marcel Rausch, Moritz Schöps, Pascal Eitler, Philip Einstedel

Nicht auf dem Foto

Linda Friedrich (Physiotherapeutin), Christian Lewin (Gesundheitspartner ProCitate Physiotherapie)

Fotografin: Anne Gründer

plickert



*die glasprofis
jetzt echte
lichtenberger*

*Wir kommen Tag und Nacht,
wenn's gescheppert hat.*



Neuer Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82 – 84
Tel: 030. 49 09 182
Mail: lichtenberg@plickert.de

ZFC Meuselwitz

Der Verein ist im Altenburger Land, im Ortsteil Zipsendorf beheimatet und kann auf eine Historie zurückgreifen, die bis in das Jahr 1900 reicht, als der Verein Sportlust Zipsendorf gegründet wurde. Bis zum Ende des 2. Weltkriegs waren die sportlichen Erfolge des Vereins überregional nicht von Bedeutung. Erst unter dem Namen Aktivist Zipsendorf, als Betriebssportgemeinschaft eines Braunkohlewerkes, gab es Erfolge von überregionaler Bedeutung. Nach der Wende erfolgte jedoch ein steiler Aufstieg des Fußballvereins. Von 1994 bis 1996 erfolgt mehrere Aufstiege von der Bezirksliga bis in die Landesliga. Dieser Aufschwung ist unmittelbar mit dem Namen des Trainers Konrad Schaller, einem ehemaligen DDR-Oberligaspieler von Wismut Aue verbunden. Die einmalige, rasante Aufstiegseuphorie führte den Verein in der Spielzeit 1997/98 bis in die Thüringenliga. Seit 1994 firmiert der Verein unter den Namen „Zipsendorfer Fussballclub Meuselwitz“. Unter Damian Halata, auch ein ehemaliger DDR-Oberligaspieler gelang 2004 der Aufstieg in die Oberliga Nordost, der dann noch mit dem Aufstieg in die neugegründete Regionalliga Nord im Jahre 2009 gekrönt wurde. Seit dieser Zeit gehört der Verein ununterbrochen dieser Spielklasse an und rangierte in den zehn Spielzeiten immer zwischen Platz sieben und vierzehn. Das ist insofern beachtenswert als dass der Verein seit dem Aufstieg immer den Weg des Halbprofiteurs beschritten hat, d.h. die Spieler gehen alle einer Arbeit, vornehmlich beim Hauptsponsor, nach oder sie sind in der Ausbildung bzw. studieren. Dies ist die Philosophie des Präsidenten Hubert Wolf, der dem Verein bereits seit 27 Jahren vorsteht und der auch Vorstandschef des Hauptsponsors, des Meuselwitzer Computerherstellers Bluechip AG ist. Die Spielstätte des Vereins, mit einer Zuschauerkapazität von 5.260 Plätzen trägt auch den Namen des Hauptsponsors, Bluechip-Arena. Die Konstanz in der Vereinsführung wird auch in Person durch den Teammanager Frank Müller dokumentiert, der seinerzeit als Mannschaftskapitän des Vereins und seinem zwischenzeitlichen Engagement als Spieler und Trainer bei Wismut Gera, jetzt seit vielen Jahren wieder im Tagesgeschäft des Vereins integriert ist. Abgerundet wurde dies mit dem Trainer Heiko Weber, einem 54-jährigen Fußballlehrer, der in dieser Tätigkeit auch bereits im Profifußball (Energie Cottbus, Carl-Zeiss Jena) tätig war und die Mannschaft fünf Jahre betreute. Jetzt ist dieser als Leiter der Nach-

wuchsabteilung zum FC Carl Zeiss Jena zurückgekehrt, bei dem er schon als Spieler und auch als Trainer der 1. Herrenmannschaft tätig war. Sein Nachfolger ist der 37-jährige Koray Gökkurt, der bisher vornehmlich im Nachwuchsbereich tätig war. So war er unter anderen Trainer in den Nachwuchsmannschaften des HSV, Bayer Leverkusen, Borussia Mönchengladbach sowie auch bei Fortuna Köln und zuletzt als Mitarbeiter des Nachwuchsleistungszentrums bei Viktoria Köln. Es soll aber auch erwähnt werden, dass er 2012/13 im Trainerstab in Mosambik tätig war. Auf Co-Trainer Marco Kämpfe muss er allerdings verzichten, den es in den Trainerstab von Dirk Schuster zu Erzgebirge Aue zog. An seiner Stelle rückte Daniel Rupf nach, der als Aktiver u.a. für Carl Zeiss Jena, Erzgebirge Aue spielte und zuletzt als Trainer für den VfC Plauen tätig war. Wie in den vergangenen Jahren war auch nach Abschluss der wegen Corona abgebrochenen Spielzeit wieder eine größere Fluktuation an Spielern zu verzeichnen. So gilt es, den besten Torschützen Dartsch, der immerhin 9 Treffer in allen 23 eingesetzten Spielen erzielte, zu ersetzen. Ihn zog es wieder in seine Heimat zum Chemnitzer SC, begleitet von einer weiteren Offensivkraft – Breitfeld – der immerhin auch 12 Spiele für die Meuselwitzer bestritt. Strietzel, mit 22 Einsätzen auch ein Stammspieler zog es zum FSV Zwickau. Geblieben sind Ernst, der als Abwehrspieler immerhin fünfmal traf, dabei allein beim 3:3 in Fürstenwalde alle Tore erzielte sowie Stenzel, der alle vier zugesprochenen Elfmeter verwandelte, aber auch die gelbe Karten Statistik unangefochten anführte. Neben diesen beiden älteren Akteuren, die bereits die 30-Jahre-Grenze überschritten haben, bietet der Verein immer wieder jungen Talenten eine Plattform, um sich für höhere sportliche Aufgaben zu empfehlen. Dabei wird trotzdem immer auf eine altersmäßige Balance geachtet. Nach einem im Sauerland durchgeführten Trainingslager wurde schnell die Handschrift des neuen Trainers sichtbar. Sein Konzept wurde schnell verinnerlicht und die Mannschaft startete überaus erfolgreich in die Saison. Einen nie gefährdeten 2:0 Auswärtserfolg bei Optik Rathenow folgte ein Erfolg im Heimspiel gegen den Aufstiegsaspiranten Energie Cottbus ebenfalls mit 2:0. Beim Aufstiegsanwärter, der VSG Altlengnick, musste sich die Elf jedoch mit 1:3 im Auswärtsspiel geschlagen geben.

Christian Steiner



ZFC MEUSELWITZ

Torhüter: Fabian Guderitz (23), Chris Kroner (28), Zicos Resvanis (23)

Abwehr: Sebastian Albert (33), Aron Ingi Andreasson (20), Cottrell Ezekwem (21), Ben-Luca Moritz (20), Fabian Raithel (24), Laurens Zintsch (21)

Mittelfeld: Tobias Becker (34), Luca Bürger (24), Henrik Ernst (33), Rudolf González Vass (22), Amer Kadric (25), Francesco Lubsch (26), Fabian Stenzel (33), René Weinert (34)

Angriff: Dennis Blaser (24), Serhat-Semih Güler (23), Jegor Jagupov (24), Timo Mauer (23), Andy Trübenbach (29)

Trainer: Koray Gökkurt (37)

Zugänge: Dennis Blaser (Naestved Boldklub), Fabian Guderitz (1. FC Lok Leipzig), Jegor Jagupov (Sportfreunde Lotte), Rudolf González (US Mondorf), Laurens Zintsch (FC Carl Zeiss Jena II), Serhat-Semih Güler (SC Fortuna Köln), Zicos Resvanis (SC Fortuna Köln II), Amer Kadric (VfB Auerbach 1906), Aron Ingi Andreasson Schmidt (FC Hennef 05)

Abgänge: Bastian Strietzel (FSV Zwickau), Paul Sahanek, Ruben Aulig (beide unbekannt), Kai Wonneberger (SG Union Sandersdorf), Johann Weiß (FSV Union Fürstenwalde), Michael Rudolph (Karriereende), Tarik Reinhard (BSG Chemie Leipzig), Alexander Dartsch, Danny Breitfelder (beide Chemnitzer FC)

Lichtenberg 47 - BSG Chemie Leipzig 0:0 (0:0)

Am vierten Spieltag der Regionalliga Nordost trennten sich unsere 47er in unserer HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ vor 585 zahlenden Zuschauern torlos Unentschieden von der BSG Chemie Leipzig. Gegen die stark in diese Saison gestarteten Leutzscher hatte unsere Mannschaft einige wichtige Spieler zu ersetzen. Neben unserem verletzten Kapitän, David Hollwitz, dem gesperrten Christian Gawie und dem ebenfalls verletzten Julian Hentschel konnte auch Sebastian Reiniger, der sich bei der Erwärmung verletzte, nicht mitwirken.

Trotz der Ausfälle kam unsere Mannschaft gut ins Match und spielte munter nach vorne. Allerdings fehlte im letzten Drittel die Präzision, so dass es nicht wirklich zu Chancen kam. Nach etwa 20 Minuten wurden unsere Gäste aus Leipzig stärker und übernahmen das Kommando auf dem Platz. Aber unsere gut agierende Defensiv ließ so gut wie keine Torchancen zu. So blieb es bis zur Pause torlos bei einem Spiel, das zwar taktisch sehr interessant war, aber sich eigentlich nur außerhalb der Strafräume abspielte.

Auch nach dem Seitenwechsel hielten beide Mannschaften ihre gute taktische Ordnung. Allerdings wurden die Bemühungen, etwas auf die Anzeigetafel zu bringen, deutlich intensiviert und die Zuschauer konnten sich jetzt endlich auch über Strafraumszenen freuen. Hier hätte in mehreren Szenen auf beiden Seiten ein Treffer fallen können. Aber es fehlte das letzte Quäntchen Glück und so blieb es auch bis zum Ende der zweiminütigen Nachspielzeit torlos!

Ein großer Dank geht auch an unsere Fans, die sich bezüglich der Corona bedingten Einschränkungen sehr diszipliniert verhalten haben und damit dazu beigetragen, dass auch weiterhin Fußballspiele mit Publikum stattfinden können!

Statistik

Lichtenberg 47: Niklas Wollert, Philipp Einsiedel, Nils Fiegen, Richard Ohlow (57. Philipp Grüneberg), Oliver Hofmann, Hannes Graf (78. Kevin Owczarek), Jonas Schmidt, Paul Krüger, Tarik Gözüsrin, Moritz Kretzer (78. Irfan Brando), Marcel Rausch (81. Pascal Eifler)

Trainer: Uwe Lehmann

BSG Chemie Leipzig: Benjamin Bellot, Stefan Karau, Manuel Wajer, Björn Nikolajewski (68. Tarik Reinhard), Andy Wendschuch (68. Florian Schmidt), Lucas Šurek (53. Florian Kirstein), Stephané Mvibudulu, Phillipp Wendt, Max Keßler (62. Morgan Fassbender), Benjamin Luis (53. Alexander Bury), Burim Halili

Trainer: Miroslav Jagatic

Tore: Fehlanzeige

Schiedsrichter: Daniel Köppen (Rathenow) – **Assistenten:** Tobias Hagemann, Andy Stolz

Zuschauer: 585 in der HOWEAGE-Arena „Hans Zoschke“



SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE



Hauptschiedsrichter:

Max Bringmann
(Bad Lausig)

Assistenten:

Martin Bärman,
Christopher Gaunitz





UNSER TEAM

TOR

#1



Niklas Wollert

#22



Bjarne Rogall

ABWEHR

#6



Richard Ohlow

#7



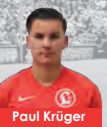
David Hollwitz

#20



Ali Sinan

#23



Paul Krüger

#21



Jonas Schmidt

#15



Lucas Lindemann

MITTELFELD

#18



Irfan Brando

#11



Pascal Eiffer

#3



Philip Einsiedel

#4



Nils Fiegen

#10



Christian Gawe

#25



Tarik Gözüsrin

#8



Julian Hentschel

#14



Oliver Hofmann

#31



Moritz Kretzer

#17



Kevin Owczarek

#33



Marcel Rausch

#16



Moritz Schöps

#36



Alexander Wulhe

STURM

#19



Hannes Graf

#9



Philipp Grüneberg

#13



Moritz Künne

#5



Sebastian Reiniger

FUNKTIONSTEAM

TRAINER



Uwe Lehmann

TRAINER



Sven Gruel

CO-TRAINER



Fabio Corgi

TW-TRAINER



Riccardo Ventura

SPORTLICHER LEITER



Benjamin Plötz

TEAMMANAGER



Danny Kukulies

BETREUER



Christian Reiss

BETREUER



Klaus Schröder

PHYSIO-THERAPEUTIN



Kim Schiffler

Christian Gawe wieder im Kader



Der nach seiner Roten Karte gegen die VSG Altglienicke in den letzten beiden Spielen gesperrte Christian Gawe (27) ist im heutigen Spiel wieder spielberechtigt. Er wird daher unser Team wieder dabei unterstützen können weitere Punkte zu sammeln!

Einsatz von David Hollwitz und Julian Hentschel fraglich



Unser Kapitän, David Hollwitz (31), der sich im ersten Heimspiel verletzt hatte, konnte am vergangenen Mittwoch wieder ins Training einsteigen. Ob es

bereits reicht, um wieder im Kader unserer 47er zu sein, ist alles andere als sicher.

Auch der Einsatz von Julian Hentschel (23), der sich beim Spiel bei Tennis Borussia verletzt hat, ist unsicher. Es wird sich wohl erst heute direkt am Spieltag herausstellen, ob er mitwirken kann.

Alexander Wuthe verläßt unsere 47er

Alexander Wuthe (24) wechselt mit sofortiger Wirkung zum Berlinligisten



Eintracht Mahlsdorf. Aufgrund seiner Ausbildung schafft er es in Zukunft nicht mehr, den bisherigen zeitlichen Aufwand zu betreiben. Er kam in seiner Zeit bei unserem Verein auf insgesamt vier Einsätze. Wir wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg bei seinem neuen Verein!

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.



Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

SPORT Freak

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
 nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
 Landsberger Allee 131c
 10369 Berlin
 Tel.: 42852858
 Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

**Komplette Fußballeusrüstung,
 Schiedsrichter- Torwart- und
 Mannschaftsausstattung,
 Pokale, Urkunden, Medaillen,
 eigener Flock- und
 Gravurservice,
 Grafikbearbeitung
 und Logoerstellung**

In unserem Onlineshop könnt Ihr viele Fanartikel direkt, bequem und jederzeit von zu Hause bestellen.

Natürlich könnt Ihr diese Artikel bei uns am Fanstand auch direkt bestellen. Sie werden Euch dann bequem nach Hause geliefert.

Mit unserem langjährigen VIP-Pool Partner SportFreak konnten wir einen kompetenten Kooperationspartner gewinnen, der für uns den Verkauf abwickelt, so dass Ihr eure Bestellungen deutlich schneller erhalten werdet!

Ihr findet ihn unter <https://store11386285.ecwid.com/SV-Lichtenberg-47-Fan-c36345598> oder nutzt den nebenstehenden QR-Code!

Viel Spaß beim Stöbern!





ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen

Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk
Lichtenberg, gegenüber Europas
größtem Landschaftstierpark –
dem Tierpark Berlin.
Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI –
die Philosophie unseres Hauses.
Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche,
täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis,
Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch
an jedem Samstag & Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunch-
und Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de



**LEHMANN
CREW**

GmbH

VERANSTALTUNGEN BÜHNEN ZELTE

 **pkwteile.de**
Qualitativ, kompetent und preiswert

CITY CONTROL®

Objektschutz

Alarmtechnik

Eventabsicherung

Mobile Streife & Revierfahrten

Baustellenbewachung

City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH
engagiert sich seit über einem Jahrzehnt
bundesweit für die Sicherheit seiner Kunden.
Als kompetenter und ambitionierter Dienstleister
bieten wir schnelle Hilfe in Sicherheitsfragen und
professionellen Schutz auf höchstem Niveau.

www.cc-sicherheitsservice.de



City Control
Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH
Hildesheimerstr. 14a
15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 / 252 08 31
Fax: 03342 / 252 08 32

Tel.: 030 / 569 73 703
Fax: 030 / 547 30 048



info@cc-sicherheitsservice.de

WG Li

HIER WOHNEN WIR

Frank König GmbH

Heizung-Sanitär

primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL



Alex'
Stadiontheke

10369 Berlin Karl-Lade Str.34

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung

Glaserei
Gahl GmbH Die fahrende Glaserei

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Maßanfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isoliergläser, Solarstrahlungsanlagen
und vieles mehr

Tel. 975 71 08

Fax. 971 058 76

e-mail: Gahl-GmbH@t-online.de



Malermeister Kohls
Innungsmitglied | Ausbildungsbetrieb



ASB
AutomatenServiceBetriebe

ASB Beuck GmbH ist neuer Partner und Teil der L47-Familie

Wir begrüßen als neuen Partner in unserer 47er-Familie herzlich die ASB Beuck GmbH.

Seit vielen Jahren bietet die ASB Beuck GmbH qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen an und können auf Top Referenzen verweisen. ASB ist kein Hersteller von Maschinen, sondern Importeur verschiedener namhafter Anbieter und somit völlig unabhängig in Beratung und Verkauf. Die Firma ASB Beuck GmbH ist ein Dienstleistungsunternehmen mit den Schwerpunkten Montage, Aufstellung, Operating und technischer Service von Getränkeautomaten/Warenautomaten und Wasserkühlern.

Gern berät Sie das ASB-Team vor Ort und analysiert mit Ihnen individuelle Einsatzmöglichkeiten. Vereinbaren Sie einen Termin oder fordern Sie weitere Informationen rund um die ASB-Genusskonzepte an.

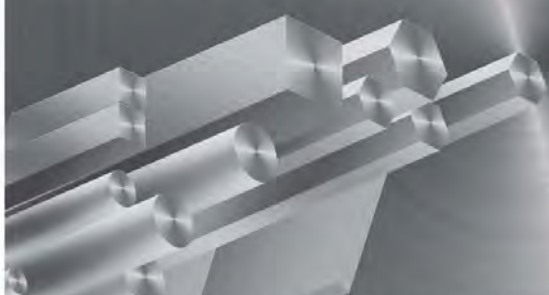
Sie erreichen unseren Partner telefonisch unter der Rufnummer: 030 – 8092232-0 oder per E-Mail: info@automatenserviceberlin.de.

Kontakt: ASB Beuck GmbH, Holzhauser Straße 146 A-B, 13509 Berlin,
<https://www.kaffeevollautomaten-berlin.de>

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!



MERTENS



**Blankstahl
Edelstahl
Werkzeugstahl**

Dr. Wilhelm Mertens GmbH · Birkbuschstraße 52 · 12167 Berlin

Telefon (030) 77 99 08-0 · Telefax (030) 77 99 08-81
E-Mail info@mertens-stahl.de · www.mertens-stahl.de



Regionalligateam

Sa 15.08.20	13:30 Uhr	Energie Cottbus	Lichtenberg 47	1:2
Di 25.08.20	17:30 Uhr	Lichtenberg 47	VSG Altglienicke	2:4
Sa 29.08.20	13:30 Uhr	Tennis Borussia	Lichtenberg 47	2:0
Di 01.09.20	17:30 Uhr	Lichtenberg 47	BSG Chemie Leipzig	0:0
Sa 05.09.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	ZFC Meuschwitz	(ME)
So 13.09.20	14:40 Uhr	Rixdorfer SV	Lichtenberg 47	(PO)
So 20.09.20	13:30 Uhr	Viktoria 89	Lichtenberg 47	(ME)
Mi 23.09.20	17:30 Uhr	Lichtenberg 47	VfB Auerbach	(ME)
So 27.09.20	13:30 Uhr	Germania Halberstadt	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 03.10.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Babelsberg 03	(ME)
So 18.10.20	13:30 Uhr	Union Fürstenwalde	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 24.10.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	1. FC Lok Leipzig	(ME)
Mi 28.10.20	19:00 Uhr	BFC Dynamo	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 31.10.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha BSC II	(ME)
So 08.11.20	13:30 Uhr	Berliner AK	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 21.11.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Carl Zeiss Jena	(ME)
So 29.11.20	13:30 Uhr	FSV Luckenwalde	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 05.12.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Bischofswerdaer FV	(ME)
So 13.12.20	13:30 Uhr	Chemnitzer FC	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 19.12.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Optik Rathenow	(ME)

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiert!

II. Herren

Sa 05.09.20	15:45 Uhr	Lichtenberg 47 II	BSV Oranke	(ME)
Mi 09.09.20	18:30 Uhr	BSC Rehberge	Lichtenberg 47 II	(ME)

U19-A-Jugend

Sa 05.09.20	12:15 Uhr	BFC Dynamo II	Lichtenberg 47	(ME)
So 13.09.20	11:00 Uhr	Lichtenberg 47	FC Internationale	(ME)

U17-B-Jugend

So 06.09.20	14:00 Uhr	VSG Altglienicke	Lichtenberg 47	(ME)
So 13.09.20	13:15 Uhr	Lichtenberg 47	FC Hertha 03 II	(ME)

Frauen

So 06.09.20	12:00 Uhr	Lichtenberg 47	Friedrichshagener SV	(ME)
So 13.09.20	13:00 Uhr	SC Staaken	Lichtenberg 47	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner 4. Spieltag (Saison 1995-96)

Nach dem Abstieg aus der NOFV Oberliga Mitte 1991-92 und dem erneuten Abstieg aus der Berliner Verbandsliga 1993-94 waren die Spieler der 1. Herrenmannschaft bis in die Landesliga abgestürzt. Gleich im ersten Jahr der Zugehörigkeit dieser Spielklasse wurde der Aufstieg in die Verbandsliga als Tabellendritter hinter Union 06 und BSV 92 haarscharf um einen Punkt verpasst. In dieser Spielzeit sollte ein erneuter Anlauf gestartet werden. Der Vertrag mit Trainer Wolfgang Juhrsch wurde nicht verlängert und an seiner Stelle rückte mit dem 37jährigen Bodo Blumentritt ein Nachwuchstrainer vom BFC Berlin, der gleich sechs talentierte Schützlinge mitbrachte, die aus seiner betreuten A-Juniorenmannschaft kamen. Als sein Co-Trainer wurde Andreas Belka verpflichtet, der auch im Nachwuchsbereich des BFC arbeitete und in seiner aktiven Zeit als Fußballer in den 80er Jahren als Spieler des BFC auch DDR-Meister war. Die erwähnten sechs Zugänge aus der BFC-Schule waren Torwart Hampf, Abwehrspieler Bauer, die Mittelfeldakteure Schreckenbach und Herzberg sowie die Stürmer Brinckmann und Jarling. Schmerzlichste Abgänge der Mannschaft waren René Kanow, den es zu Union 06 zog, sowie Goalgetter Ralph Alpersedt. Auch Torwart Hawa verließ im Laufe der Saison den Verein.

Zur Rückrunde wurde die Elf noch mit Routinier Peter Hackbusch verstärkt, der von Union 06 aus der Verbandsliga zu 47 stieß, da sich dieser Verein finanziell verheben hatte und fast sein komplettes Team verlor. Hackbusch hatte in jungen Jahren schon einmal bei 47 gespielt und danach sogar beim 1. FC Union den Sprung bis in die DDR-Oberliga geschafft.

Im Pokal schlug sich die Mannschaft auch äußerst achtbar und schied nach drei erfolgreich gestalteten Partien erst äußerst unglücklich im Achtelfinale gegen den Regionalligisten Hertha BSC Amateure aus.

Christian Steiner

4.Spieltag

Lichtenberg 47 – Brandenburg 03 4:0 (2:0)

LICHTENBERG: Hampf – Schulz - Wiesel, Tröger – Marganus, R. Praus (ab 74. Reformat), Bauer, Schreckenbach, Huschke (ab 67. G. Praus) – Jarling (ab 80. Benz), Tirok

SR: Jakoby (Frohnauer SC)

z. Z: 139

TOR: 1:0 (33.) Bauer, 2:0 (45.) Marganus, 3:0 (64. Huschke, 4:0 (87.) R. Praus

BESTE SPIELER: Wiesel, Huschke

Eine halbe Stunde hielten die Gäste gut mit, dann setzte sich Lichtenberg mit dem 1:0 im Rücken allmählich besser in Szene und war nach dem Wechsel klar überlegen.

Bericht Berliner Fußballwoche



Postanschrift:

Internet:

E-Mail:

Geschäftszeiten:

Vereinslokal:

Telefon:

Ruschestraße 90, 10365 Berlin

<http://fussball.lichtenberg47.de>

fussball@lichtenberg47.de

Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr

Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06

030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident

Vizepräsident

Vizepräsident

Geschäftsführer

Schatzmeister

Jugendwartin

Schriftführerin

Geschäftsstellenleiter

Beisitzer

Dr. Andreas Prüfer

Frank Hammel

Benjamin Plötz

Henry Berthy

Martin Wassmann

Sylvia Stark

Nicole Gueridon

Friedel Richter

Stephen Wiesberger, Mathias

John, Frank Welski

Gerd Kegel

Buchhalter

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter

Stv. Abteilungsleiter

Sportl. Leiter

Jugendleiterin

Sportliche Ltg. Jugend

Geschäftsführer

Bereichsltg. Frauen

Nico Dörr

Harald Schumann

Benjamin Plötz

Jana Bleyel

Marco Lehmann, Nico Legde

Henry Berthy

Robert Nitsche

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen

Spielbetrieb Jugend

Mitgliederverwaltung

Kassenwart

Meldewesen

Seniorenbereich

Beitrags- u. Mahnwesen

Sicherheitsbeauftragter

Fanbeauftragte

Büro

Öffentlichkeitsarbeit

Presseverantwortlicher

Sponsoring

Fotografie/Social Media

Stefan Hovenbitzer

Martina Höselbarth

Sandy Rothe

Carlo Britting

Sven Tetzlaff

Hans-Joachim Rieck

Udo Reichmann

Ulrich Päckert

Sandy Rothe

Sylvia Frido

Stephen Wiesberger

Robert Nitsche

Benjamin Plötz / Danny Kukulies

Anne Gründer

0176 630 280 55

0177 245 87 85

0152 363 773 43

0162 457 52 41

0175 159 42 97

0173 946 60 26

0151 123 284 22

0157 819 062 41

0152 363 773 43

01575 036 37 79

0176 476 753 00

0176 253 301 54 / 0172 722 45 58

SPORTPLÄTZE

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)

Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg

2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)

Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg

3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)

Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER

SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe

Boxen

Fitness & Aerobic

Gymnastik

Kegeln

Sportakrobatik

Tischtennis

Line Dance

Turnen

Bärbel Steinhoff

Erwin Kunzelmann

Veronika Goerlitz

Marina Bahrke

Ingo Müller

Melanie Kerzig

Hendrik Loose Bossenz

Inga Sobanski

Frank Achtermeier

MANNSCHAFTEN

I. Herren

II. Herren

Uwe Lehmann, Sven Gruel

Claas Wagner, Marco Schulze

U13-D-Junioren

U12-D-Junioren

Nico Legde, Gerald Bestmann

Yannik Zacharias, Jason

Albrecht

Uwe Beyer

Heiko Manzke

Udo Reichmann

Moritz Kühne

Altliga-Ü32

Altliga-Ü40 A

Altliga-Ü60 I

Altliga-Ü60 II

Altliga-Ü70

Carlo Britting, Udo Reichmann

Thomas Grether

Detlef Schneider

Werner Maier

Werner Maier

U11-E1-Junioren

U10-E2-Junioren

47er-2012/13

47er-2014/15

I. Frauen

Fabian Bauer, Hicham El

Hajoui

U19-A-Junioren

Marco Lehmann, Guano

Barbosa

U17-B-Junioren

Ertan Kücükodabasi, André

Breuer

U15-C-Junioren

Leandro Krämer

U15-C-Juniorinnen

U13-D-Juniorinnen

U11-E-Juniorinnen

Christian Köhne, Lea Stiller

Wilkie Rothe u. Susanne Hoth

Lea Jente

FOLLOW US



primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

**GROßE IDEEN
GROßE WIRKUNG
GROßE FORMATE**

primus XL DIGITALDRUCK GmbH

Handwerkerstraße 18
15366 Hoppegarten

Fon: +49 (0)3342 . 34959 - 00

Fax: +49 (0)3342 . 34959 - 01

www.primusxl.de

mail@primusxl.de

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter www.howoge.de/baut

baut